



# **FORSCHUNGSBERICHT 2017**

COLOGNE BUSINESS SCHOOL





Cologne Business School  
Hardefuststr. 1  
50677 Köln, Germany

T: 0800 580 80 90 (kostenlos aus dem dt. Fest- und Mobilfunknetz)  
F: +49 (221) 93 18 09 30

[info@cbs.de](mailto:info@cbs.de)  
[cbs.de](http://cbs.de)

## VORWORT

Aufbauend auf einer aktualisierten 10-Jahres-Strategie für den weiteren Ausbau der Cologne Business School hat sich der Bereich „Forschung“ neu aufgestellt. Entwicklungen im Kontext von Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Globalisierung haben zu einer Dynamik geführt, die für Mensch, Gesellschaft und Wirtschaft große Potentiale, aber auch Herausforderungen mit sich bringen. Eine interdisziplinär und international aufgestellte Fakultät an der CBS bearbeitet wichtige gesellschaftliche Themen aus verschiedenen Blickwinkeln. Die zahlreich veröffentlichten Forschungsergebnisse bilden die Grundlage für eine forschungsbasierte Lehre in den angebotenen Bachelor- und Masterprogrammen, um unsere Studenten zu kompetenten und verantwortungsvollen Entscheidern zu entwickeln, die ihre gesellschaftliche Rolle ernst nehmen und nachhaltige Lösungen für die wirtschaftlichen Probleme unserer Zeit finden (Auszug aus der Vision der CBS). Der Bereich „Sustainable Management“ steht dabei im Mittelpunkt der Forschungsaktivitäten an der CBS und

strahlt in alle fünf, der neu aufgestellten Forschungsschwerpunkte, „Entrepreneurship and Innovation“, „Business Transformation“, „Leadership and Organization“, „Rising Economies and Markets“ sowie „Education and Methods“ aus. Die großen Trends unserer Zeit „Digitalisierung“, „Diversity“ und „Globalisierung“ definieren dabei den Kontext, in dem Forschung an der CBS stattfindet.

Unsere Forschungsaktivitäten sind eingebettet in zahlreiche Kooperation mit nationalen und internationalen Netzwerken von Hochschulen, Unternehmen und Organisationen. Dieser Forschungsbericht bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über ausgewählte Projekte, Veröffentlichungen und Aktivitäten, die im Jahr 2017 stattgefunden haben. Darüber hinaus verweisen wir auch auf den CASM (Center for Advanced Sustainable Management) Report 2017, der weitere Forschungsprojekte und Aktivitäten im Bereich nachhaltiges Management enthält. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!



Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich  
Präsidentin



Prof. Dr. Ingvill C. Mochmann  
Vizepräsidentin für Forschung  
und Wissenstransfer

## INHALTSVERZEICHNIS

Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Globalisierung – von der Vision zur Praxis

|   |    |
|---|----|
| Die neue Forschungsausrichtung der Cologne Business School..... | 6  |
| CASM .....  | 8  |
| Forschungscluster.....  | 10 |
| Business Transformation.....                                    | 10 |
| Personalentwicklung in der Beschaffung .....                    | 11 |
| Entrepreneurship and Innovation .....                           | 12 |
| Leadership and Organizations .....                              | 13 |
| Rising Economies and Markets .....                              | 14 |
| Forschungsprojekte.....   | 15 |
| Business Transformation.....                                    | 15 |
| Entrepreneurship and Innovation .....                           | 19 |
| Education & Methods .....                                       | 21 |
| Leadership & Organizations .....                                | 23 |
| Rising Economies & Markets.....                                 | 27 |
| Publikationen.....  | 30 |
| Monographien/ Herausgeberschaften.....                          | 30 |
| Veröffentlichung in Zeitschriften .....                         | 32 |
| Working Papers.....   | 36 |
| Conference Proceedings/ Reviews/ Sonstiges .....                | 37 |

## **NACHHALTIGKEIT, DIGITALISIERUNG, GLOBALISIERUNG – VON DER VISION ZUR PRAXIS**

### **DIE NEUE FORSCHUNGS AUSRICHTUNG DER COLOGNE BUSINESS SCHOOL**

Mit der Integration der CBS in die Klett AG wurde eine neue Vision entwickelt, die eine entsprechende Neuausrichtung der CBS auch im Rahmen der Forschungsaktivitäten nach sich zieht. Diese Vision wurde vom Senat verabschiedet und findet sich in der aktualisierten Fassung der Grundordnung wieder:

„Die CBS entwickelt sich zu einer angesehenen internationalen Business School und einer der führenden privaten Hochschulen in Europa. Unser anspruchsvolles Bildungskonzept basierend auf hoher Qualität und wissenschaftlicher Kompetenz in Forschung und Lehre wird diesem Anspruch gerecht und ist die Basis eines substantiellen Wachstums unserer Studierendenzahlen auch in der Zukunft. Employability und lebenslanges Lernen werden an der CBS groß geschrieben. Unsere Studenten entwickeln wir zu kompetenten und verantwortungsvollen Entscheidern, die ihre gesellschaftliche Rolle ernst nehmen und Lösungen für die wirtschaftlichen Probleme unserer Zeit finden. Die CBS gilt als Vordenker eines neuen Managementverständnisses. Dabei unterstützen wir unsere Studierenden durch ein Netzwerk aus Alumni und Unternehmenspartnern, um den kontinuierlichen Austausch zwischen Praxis, Wissenschaft und Gesellschaft zu befruchten.“

Das Thema „Nachhaltigkeit“ bildet nach wie vor das Herzstück der Forschungsausrichtung der CBS. Wir sprechen nicht mehr von „Nachhaltigkeitsmanagement“, sondern von „nachhaltigem Management“. Nachhaltigkeit wird integraler Bestandteil jeder unternehmerischen Funktion und steht nicht mehr losgelöst als eigene Disziplin neben der traditionellen ökonomischen Sichtweise der reinen Gewinnoptimierung.

Im Cluster „**Business Transformation**“ geht es somit vor allem um die Neugestaltung unternehmerischer Prozesse und Geschäftsmodelle. Die klassischen, betrieblichen Funktionen wie Marketing, Beschaffung, Logistik, Human Resource Management oder Finanzen erfahren durch die Integration von Nachhaltigkeitsüberlegungen eine Neuausrichtung.

„**Entrepreneurship und Innovation**“, als weiteres Cluster, bildet die Grundlage, um dieses neue Management-

verständnis entwickeln zu können. Wie entstehen Unternehmen und Innovationen und wie steuert man beide Phänomene vor dem Hintergrund nachhaltiger Herausforderungen? Ein besonderer Fokus liegt in diesem Cluster auf der Mittelstandsentwicklung.

Das Cluster „**Leadership and Organisation**“ legt einen besonderen Fokus auf die ständig steigenden Anforderungen an die Führungskultur und die organisatorische Aufstellung eines Unternehmens. In unserer Vision wird deutlich, dass wir in unserer Forschung ein neues Managementverständnis etablieren wollen, weg von einer Management-, hin zu einer Unternehmerkultur (im Sinne Schumpeters).

„**Rising Economies und Markets**“ spielen im Kontext des nachhaltigen Managements eine besondere Rolle. Diese schnell wachsenden, aufstrebenden Volkswirtschaften stehen vor zentralen Herausforderungen in Bezug auf Klimaschutz, Energieverbrauch oder Wahrung der Menschenrechte – wichtige Gesichtspunkte, die vor dem Hintergrund der Sustainable Development Goals einen zentralen Platz in unseren Forschungsbemühungen einnehmen.

Im Kontext der zuvor skizzierten Forschungsfelder kommt dem Cluster „**Education and Methods**“ eine besondere Bedeutung zu. Neben der Implementierung integrierter Curricula für nachhaltiges Management stehen Bildungsinstitutionen vor der Herausforderung, neue Methoden für Bildung und Lehre zu implementieren sowie Instrumente zu finden, die den Lernerfolg nachhaltig dokumentieren.

Alle zuvor beschriebenen Cluster weisen somit starke interne Bezüge zum zentralen Forschungsgebiet der CBS – dem nachhaltigen Management – auf. Neben diesem internen Bezug sind externe Kräfte getreten, die ebenfalls die inhaltliche Ausgestaltung der Cluster prägen. **Diversity, Digitalisierung und Globalisierung** sind Megatrends, die u.a. nach adäquaten Ausbildungsformen, neuen Leadership- und Organisationsansätzen oder einer differenzierten Auseinandersetzung mit neuen globalen Märkten verlangen.



Abbildung 1: Die neue Forschungsstruktur der CBS

## CASM

Das **Center for Advanced Sustainable Management (CASM)** der Cologne Business School ist eine deutschlandweite einzigartige Forschungseinrichtung, in welcher Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltiges Management aus einer betriebswirtschaftlichen Perspektive weiterentwickelt werden. Dabei entstehen neue Erkenntnisse und Praxisprojekte, wie Nachhaltigkeitsaspekte systematisch in die einschlägigen Managementansätze und -disziplinen integriert werden können (z. B. Strategisches Management, Supply Chain Management, Logistik, Beschaffung, HR, Marketing und Geschäftsmodellentwicklung). Damit liefert das CASM einen eigenständigen und maßgeblichen Beitrag zur Weiterentwicklung der Betriebswirtschaftslehre.

Ziel des CASM ist es, einen neuen Standard in der Managementforschung und -ausbildung zu setzen, der betriebswirtschaftliches Know-How mit Fragen der nachhaltigen Entwicklung unserer Wirtschaft systematisch verbindet.

Das interdisziplinäre Team betreut einschlägige Master- und Bachelorarbeiten sowie Business Projects und setzt mit dem CSR Student Team, dem CBS Nachhaltigkeitsstag sowie CSR-Fachveranstaltungen in der Region Köln Impulse für die Weiterentwicklung der Hochschule und ihrem regionalen Umfeld. Insbesondere die enge Kooperation mit namhaften Wirtschaftsunternehmen stärkt den partnerschaftlichen Austausch zwischen Akademia und Wirtschaft. Dabei wird neben Exzellenz auch immer Wert auf die Relevanz der Forschungs- und Praxisprojekte für die Unternehmen gelegt. So ist es seit Gründung gelungen, einen eigenständigen Beitrag für die Weiterentwicklung der Wirtschaftsethik sowie einer neuen BWL zu leisten, welche das klassische Trade-off-Denken überwindet und die Managementlehre als einen integrativen, transdisziplinären Forschungsansatz formuliert. Die dabei angewandten Methoden zeigen auf, wie innovative Wissenschafts- und Methodenansätze systematisch in die Lehre und Forschung integriert werden können.



CENTER FOR  
ADVANCED  
SUSTAINABLE  
MANAGEMENT

Die Erkenntnisse werden regelmäßig in drei eigenständigen Buchreihen im renommierten Springer Verlag publiziert. Neben der deutschlandweit an zahlreichen Hochschulen für Lehre und Forschung genutzten Managementreihe CSR sowie der internationalen Buchserie zu CSR, Sustainability, Ethics and Governance wurde dieses Jahr eine weitere Buchreihe speziell für Promotions- und Forschungsarbeiten gestartet. Die Reihe ‚Management, Wertschöpfung und Effizienz‘ konzentriert sich dabei auf empirische und praktische Forschung in den Bereichen nachhaltiges Management und Effizienz. Neben diesen etablierten Buchreihen hat sich auch das von der CBS etablierte International Journal of CSR sehr gut entwickelt und wird nach dreijährigen Bestehen, nun frühestmöglich dem SCOPUS-Aufnahmeprozess unterzogen. Damit wurde ein Publikationsmedium im Bereich CSR geschaffen, welches der globalen CSR Forschungscommunity ermöglicht, ihre Erkenntnisse zeitnah und in einem offenen Medium zu kommunizieren. Durch diese umfangreichen nationalen und internationalen Publikationsarbeiten, neue Publikationsmedien sowie ein breites Autoren- und Herausgeberteam ist das CASM in der nationalen und globalen CSR-Community mittlerweile als einer der führenden „Thought Leader“ anerkannt und wird in vielfältige Konferenz-, Vortrags- sowie wissenschaftlichen Beiratstätigkeiten von Unternehmen, NGOs und Politik einbezogen. Damit ist ein Transfer der neuesten Erkenntnisse im Bereich CSR und nachhaltigem Management in die Praxis sichergestellt. Zugleich werden die relevanten Fragen aus der Wirtschaft in die Forschung zurückgespiegelt.

AUSBLICK: Um die weltweiten Netzwerke weiter auszubauen und Kooperationsprojekte umzusetzen, organisiert das CASM regelmäßig globale Konferenzen, regionale Symposien und lokale Veranstaltungen. Aus diesen Aktivitäten entsteht derzeit gemeinsam mit renommierten Partnern aus China, Indien, Brasilien, Südafrika und Slowenien ein globaler Forschungsverbund, das World Institute of Sustainability and Ethics (WISE). Gemeinsam mit IEDC Bled leistet das CASM in der Funktion des „General Secretary“ einen maßgeblichen Beitrag zum Aufbau dieses innovativen Exzellenz-Clusters im Bereich Sustainable Management und CSR.

Eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Forschungsprojekte sowie eine Liste der weit über 50 einschlägigen Publikationen finden sich im CASM Report 2016/2017.

#### Publikationen (Auswahl):

**Bungard, P., Schmidpeter, R.** (2017) CSR in Nordrhein-Westfalen. Nachhaltigkeits-Transformation in der Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik. Berlin Heidelberg: Springer Gabler.

**Bungard, P.** (2017) CSR und Geschäftsmodelle. Auf dem Weg zum zeitgemäßen Wirtschaften. Berlin Heidelberg: Springer Gabler

**Mitra, N., Schmidpeter, R.** (2017). Corporate Social Responsibility in India. Berlin Heidelberg: Springer Gabler.



## FORSCHUNGSCLUSTER

### BUSINESS TRANSFORMATION

Der Forschungsschwerpunkt **Business Transformation** bezieht sich auf die Untersuchung einer fundamentalen Wende in der Beziehung eines Unternehmens zu seinen Stakeholdern und zu seinem wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld, die alle Funktionsbereiche betrifft. In diesem Kontext wurden zahlreiche Forschungsprojekte in den unterschiedlichsten Funktionen wie Logistik, Beschaffung, Marketing, Finanzierung oder Human Resource Management durchgeführt. Digitalisierung und Nachhaltigkeit stellen in ihrem Zusammenspiel Unternehmen vor neue Herausforderungen. Die Funktion Einkauf wurde im Spannungsfeld zwischen Digitalisierung und Nachhaltigkeit untersucht sowie ein konzeptionelles Modell für die digitale Beschaffung entwickelt.

Im nachhaltigen Supply Chain Management spielen die „Sustainable Development Goals (SDGs)“ der UN eine zunehmend bedeutendere Rolle. Leider fehlen bisher klare Handlungsempfehlungen für Unternehmen, wie SDGs in einem nachhaltigen Supply Chain Managementprozess erfolgreich adressiert werden können. Das entwickelte Framework stellt in einem ersten Schritt die Verbindung zwischen der Triple Bottom Line und den SDGs her. In Schritt zwei werden anhand der verschiedenen Stufen einer Lieferkette entsprechende Nachhaltigkeitsmaßnahmen zugeordnet (Sustainability Checklist). Deren erfolgreiche Implementierung bedarf eines nachhaltigen Managementmodells, das auf den Säulen Engagement, Transparenz und Governance beruht.

#### **Forschungsprojekte (Auswahl):**

**Einkauf 4.0**, Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich  
**Historische Entwicklung der Unternehmensfunktion Einkauf von der Versorgungssicherung zur digitalen Innovations- und Wertschöpfungsverantwortung**, Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich

**MIGW - Mobility in a Globalised World**, Prof. Dr. Jan Werner u.a.

#### **Publikationen (Auswahl):**

**Fröhlich, E. & Karlshaus, A. (2017):** Personalentwicklung in der Beschaffung. Best Practices aus Theorie und Praxis, Springer Gabler Verlag, Wiesbaden.

**Fröhlich, E. & Karlshaus, A. (2017):** Status Quo: Personalentwicklung in der Beschaffung – Ergebnisse einer empirischen Studie, In: E. Fröhlich & A. Karlshaus (Hrsg): Personalentwicklung in der Beschaffung. Best Practices aus Theorie und Praxis, Springer Gabler Verlag, Wiesbaden, S. 1 – 26.

## PERSONALENTWICKLUNG IN DER BESCHAFFUNG

Der Herausgeberband „Personalentwicklung in der Beschaffung“ trägt der zunehmenden Bedeutung von Qualifizierungsmaßnahmen im Einkauf Rechnung. In einer quantitativen Studie untersuchten die Autorinnen Rahmenbedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten funktionspezifischer Personalentwicklungsmaßnahmen. Die dabei identifizierten typischen Probleme wurden durch praktische Empfehlungen und zahlreiche Best Cases Beispiele aus der Praxis, u.a. von BASF, Bayer, Volkswagen oder Zalando, ergänzt. Der Funktion Marketing können drei weitere Forschungsprojekte zugeordnet werden. Im Forschungsprojekt „Web Analytics“ wurden Metriken zur systematischen Erfassung von Content Marketing-Kampagnen entwickelt und genutzt. Das Forschungsprojekt im Bereich „Guerrilla Marketing“ beschäftigte sich mit der Fragestellung, inwiefern Guerilla Marketing für das Reputationsmanagement von Unternehmen und als Kundenbeziehungsmanagementansatz verwendet werden

kann. Auf Basis der Ergebnisse einer deutschlandweiten Studie über das Nutzerverhalten im Hinblick auf das „Food“-Posting auf Instagram wurden Ableitungen formuliert, wie Unternehmen des Lebensmittelsektors im Rahmen ihrer Kommunikationsstrategien die Foto-Community Instagram in Bezug auf die eigene Präsentation und Interaktion mit ihren Kunden zielgruppenadäquat nutzen kann. In Kooperation mit der Universität Bamberg wurde ein interdisziplinäres Forschungsprojekt zum Thema nachhaltige Güter- und Personenmobilität realisiert. Der Wunsch nach individueller Mobilität im Personenverkehr, aber auch das Streben nach individuellem Waren- und Güterverkehr im Spannungsfeld von Zeit, Kosten und Qualität unter Beachtung der drei Aspekte der Nachhaltigkeit - Ökologie, Ökonomie und die soziale Dimension - erfordert es, die damit verbundenen Probleme zu identifizieren und zu strukturieren, Handlungsalternativen zu entwickeln und diese zu bewerten.

### **Forschungsprojekte (Auswahl):**

**Web Analytics for Content Marketing Performance Measurement**, Prof. Dr. Julia Maintz

**Guerrilla Marketing as Customer Relationship Management Approach**, Prof. Dr. Julia Maintz

**#instafood – Eine Analyse des Phänomens der „Social Eater“ am Beispiel der Social Media Plattform Instagram**, Prof. Dr. Christoph Willers

### **Publikationen (Auswahl):**

**Maintz, J., Zaumseil, F. (2017).** Using Web analytics for content marketing performance measurement. Proceedings of the 5th International Conference on Contemporary Marketing Issues/ ICCMI. 21-23 June 2017, Thessaloniki, Greece, 515-520.

Schmidt, S., **Willers, C. (2017):** #instafood – Eine Analyse des Phänomens der „Social Eater“ am Beispiel der Social Media Plattform Instagram, CBS Working Paper; Nr. 2/2017, Köln.

## ENTREPRENEURSHIP AND INNOVATION

Das Forschungscluster **Entrepreneurship and Innovation** bildet Forschungsaktivitäten rund um die Gründung von Unternehmen basierend auf innovativen Geschäftsideen ab. Forschungsaktivitäten im Kontext des Innovationsmanagements, die nicht unmittelbar in einer Unternehmensgründung münden, gehören ebenfalls zu diesem Forschungsbereich. Das Feld reicht von Forschungsprojekte über Diaspora-Unternehmer in Schwellenländern, Netzwerke in indischen Familienunternehmen und deren Einfluss auf mögliche Innovationsformen oder eine quantitative Untersuchung zur Rolle von Vertrauen und Information in „Open Innovation“-Initiativen geographischer Cluster. Weiterhin wurde der Zusammenhang zwischen internationalem Handel von Bier als Indikator für Direktinvestitionen im Lebensmittelsektor untersucht. In diesem Kontext wurden außerdem verschiedene Forschungsstränge aus der Literatur zum Thema Migration und Unternehmertum zusammengeführt.

Im Forschungsfeld **Education and Methods** wird ein Bildungsansatz entwickelt, der zum einen unsere Studenten befähigt, globale Wirtschaftsprobleme zu antizipieren und erfolgreiche Bewältigungsstrategien zu entwickeln, um zum anderen die Vision der Cologne Business School langfristig realisieren zu können. Bildungsinvestitionen und die damit einhergehende Stärkung des Bildungsektors sind der Schlüssel zur Entwicklung eines Landes und seiner Menschen. Ein Forschungsschwerpunkt liegt in der Entwicklung des Hochschulsektors, neuer Bildungsformate sowie Lehr- und Forschungsmethoden. In diesem Kontext wurden zahlreiche Forschungsvorhaben realisiert. 2017 wurde ein Lehrbuch „Einführung ins Marketing“ im UTB Verlag von Professoren der CBS in Co-Autorenschaft veröffentlicht. Somit verfügt die CBS über ihr erstes Lehrbuch, das in allen einführenden Vorlesungen zum Thema Marketing eingesetzt wird.

### Forschungsprojekte (Auswahl):

**A Beer Index for International Food Security? A Co-Evolution Study of Global Trade and Investment Business Networks**, Dr. Florian Täube u.a.

**Zentrum für Datenschutz**, Prof. Dr. Frank Tapella  
**Smart Learning Environments**, Prof. Dr. Julia Maintz  
**Social Media Forensics**, Prof. Dr. Dr. Dietmar Janetzko,  
Prof. Dr. Ingvill C. Mochmann u.a.

### Publikationen (Auswahl):

Tsui, T., Wall, R., **Täube, F.A.** (2017). Co-Evolution of Global Trade and Investment Business Networks: A Beer Index? **Academy of Management Proceedings** 2017 (1), 13491 <https://journals.aom.org/doi/10.5465/ambpp.2017.13491abstract>

Volovelsky, E.K., Elo, M., **Täube, F.A.** (2017). What Attracts Diasporas to Regions? Location and Jewish Diaspora Entrepreneurs **Academy of Management Proceedings** 2017 (1), 11491 <https://journals.aom.org/doi/10.5465/ambpp.2017.11491abstract>



Quelle: utb, 2018

## LEADERSHIP AND ORGANIZATIONS

Der Forschungsschwerpunkt **Leadership and Organizations** bezieht sich im weitesten Sinne auf Personalmanagementbezogene Themen. Dabei geht es um Führung, beeinflusst von den aktuellen Spannungsfeldern Nachhaltigkeit, Diversity und Digitalisierung.

In den Forschungsprojekten geht es zum Beispiel um Teilzeitführung, Outplacement und Diversity Management in Europa. Darüber hinaus erfolgten unterschiedliche Forschungsprojekte in Zusammenarbeit mit Detecon International GmbH und Master-Studierenden der CBS im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/ Smart Working. Die Forschungsschwerpunkte umfassten Möglichkeiten zur Stärkung/Einführung einer Projektor-

ganisation, Gesundheitsmanagement im digitalen Zeitalter, Chancen und Risiken des Einsatzes von Social Media Plattformen in Unternehmen und Leadership im digitalen Zeitalter. Darüber hinaus ging es um den Einfluss von Smart Working auf die Kommunikation, den Einfluss der Möglichkeit der Raumwahl auf die Produktivität, Smart Working und Arbeitgeberattraktivität sowie Key Performance Indicators (KPI`s) zur Messung des „Erfolgs“ von Smart Working Initiativen. In Bezug auf Nachhaltigkeit erfolgten schließlich drei Projekte mit den Themen sozial verantwortungsvolles Personalmanagement, sozial verantwortungsvolle Direktorenvergütung und Personalmanagement in Mittel- und Osteuropa.

### Forschungsprojekte (Auswahl):

**Teilzeitführung**, Prof. Dr. Anja Karlshaus u.a.

**Outplacement: Perspektiven und ausgewählte Betrachtungsebenen der integrierten Beratung**, Prof. Dr. Anja Karlshaus, Prof. Dr. Irene López u.a.

**Diversity Management in Europa**, Prof. Dr. Anja Karlshaus, Prof. Dr. Ingvill C. Mochmann, Prof. Dr. Irene López und Prof. Dr. Ihar Sahakiants

### Publikationen (Auswahl):

**Sahakiants, I.** (2017). Investigating the Concept of Socially Responsible Executive Pay. In M. Aluchna and S. Idowu (Eds), *Responsible Corporate Governance: Towards Sustainable and Effective Governance Structures* (pp. 207-222). New York, NY et al.: Springer.

## RISING ECONOMIES AND MARKETS

Der Forschungscluster **Rising Economies and Markets** beschäftigt sich mit internationalen Märkten sowie mit dem Entwicklungs- sowie Geschäftskontext in schnell wachsenden Volkswirtschaften. Aufgrund der infrastrukturellen und institutionellen Zwänge bilden aufstrebende Volkswirtschaften eine spezifische Gruppe auf internationaler Ebene. Zu analysieren sind ihre Wachstumspfade und Strategien, um Hindernisse auf dem Weg zur Weiterentwicklung zu überwinden. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei den Faktoren gewidmet, die die Quellen der nationalen Wettbewerbsverzerrungen von Unternehmen und Industriezweigen aus diesen Ländern bestimmen. Unter dem Titel „Effekte internationaler Wirtschaftszusammenarbeit und Corporate Governance Strukturen auf die Entwicklung und Wirtschaftsleistung lokaler Unternehmen, insbesondere in Entwicklungsländern“ beschäftigte sich ein Forschungsprojekt mit dem Einfluss der Zusammenarbeit mit Multinationalen Konzernen und den Einfluss internationaler Eigentümerstrukturen auf die Entwicklung und Wirtschaftsleistung lokaler Unternehmen.

Ein weiteres Projekt konzentrierte sich auf die Entwicklung eines Modells zur Bestimmung von Mikrodeteminanten der Exportleistung in der malaysischen Halal-Lebensmittel- und Getränkeindustrie. und eine komparative Studie von Kasachstan und Usbekistan untersucht die (unterschiedliche) Rolle des Staates für die Entwicklung des Privatsektors in diesen Transformationsökonomien. Außerdem gibt es zwei Projekte zur indischen Wirtschaft, eine Längsschnittfallstudie des IT-Clusters in Bangalore zur Untersuchung der Rolle von lokalen und nicht-lokalen Netzwerken und deren jeweiligem Einfluss auf die Clusterentwicklung in Indien und ein Projekt zur Erweiterung des Konzepts des Upgrading in globalen

Wertschöpfungsketten anhand von Fallbeispielen zu frugalen Produkt- und Dienstleistungsinnovationen in Indien. Ein weiteres Projekt diskutiert die Veränderungen der Wettbewerbsfähigkeit und der Intensität der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit der neuen EU-Mitgliedstaaten in den Jahren 2000-2014. Die zwei Hauptziele des Projekts umfassen einen theoretischen Teil (Beantwortung der Forschungsfrage: Welche Faktoren beeinflussen die Wettbewerbsfähigkeit der aufholenden Wirtschaft) und einen empirischen Teil (Beantwortung der Forschungsfrage: Wie hat sich die Wettbewerbsfähigkeit der neuen Mitgliedstaaten (EU10) in dem Zeitraum von 2000-2014 entwickelt?). Es wird ein Modell einer wettbewerbsfähigen, sich entwickelnden Wirtschaft vorgeschlagen und die Beziehung zwischen ihrer Wettbewerbsfähigkeit (die Fähigkeit, die Positionierung innerhalb der internationalen Arbeitsteilung zu verbessern, was zu sozioökonomischer Entwicklung führt) und dem Zustrom ausländischer Direktinvestitionen (FDI) modelliert. Zwei weitere Forschungsprojekte, die sich in diesem Bereich einordnen lassen, beschäftigen sich zum einen mit der Frage, wie Sport-Tourismus unsere Werte und Einstellungen gegenüber anderen Kulturen verändern kann. Ein weiteres Projekt untersuchte die Auswirkungen einer in Japan unter dem Namen Abenomics seit 2013 durchgeführten Wirtschaftspolitik auf die japanische Gesellschaft. Hinterfragt wurde die Nachhaltigkeit des politischen Programms, sowohl im Hinblick auf seine Auswirkungen auf die Beschäftigungsstrukturen als auch auf die Tauglichkeit als Krisenbewältigungs- und Wachstumsstrategie. Im Ergebnis wurde u.a. gezeigt, dass trotz des Ausbleibens nachhaltiger Effekte das Narrative der Abenomics als Marketinginstrument der japanischen Regierung zur Schaffung von Vertrauen in weitere Reformvorhaben genutzt wird.

### Forschungsprojekte (Auswahl):

Validating the micro determinants of export performance model for Halal food and beverage industries in Malaysia, Mehran Najmaei MBA u.a.

**Veränderungen der Wettbewerbsfähigkeit und der Intensität der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit der neuen EU-Mitgliedstaaten in den Jahren 2000-2014**, Prof. Dr. Malgorzata Zmuda u.a.

### Publikationen (Auswahl):

**Žmuda M., Czarny E.** (2017). Competitiveness of a catching-up economy as ability to close technological gap: evolution of the EU-10 exports specialization towards the German pattern, "CBS Working Papers" 04/2017

## FORSCHUNGSPROJEKTE

### BUSINESS TRANSFORMATION

**Projekttitle:** **Einkauf 4.0**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich  
**Projektzusammenfassung:** Die Digitalisierung des Einkaufs beschäftigt aktuell jedes Unternehmen, aus der Forschung kommen jedoch nur wenig konkrete Ansätze. Aus diesem Grund wurde ein konzeptionelles Rahmenmodell des Einkauf 4.0 entwickelt. Als theoretisches Rahmenkonzept zur Digitalisierung des Einkaufs dient der Portfolio-Ansatz von Kraljic. Digitale Transformation beginnt mit dem Menschen, er ist gleichermaßen Enabler und Treiber und bildet den Ausgangspunkt für den Einsatz sogenannter „Push-Faktoren“ Big Data, CPS und IoT sowie dem Cloud-Computing. Aufbauend auf diesen Faktoren des digitalen Transformations-Push leitet das Modell im Geiste Kraljics adäquate Digitalisierungsstrategien in der Einkaufs-funktion gemäß den beiden Dimensionen Beziehungsintensität und Digitalisierungspotenzial ab. Effizientes Beschaffungshandeln im Sinne der Digitalisierung beginnt mit eProcurement-Lösungen auf Artikel- und Prozessebene. Dies lässt dann in einem nächsten Schritt die digitale Anpassung der Beschaffungsstrategien zu. Die vollständige digitale Adaption gelingt den Unternehmen nur dann, wenn der Fokus zudem auf der Neuausrichtung der Lieferanten-Beschaffer-Beziehungen, der digitalen Zusammenarbeit, liegt.

Die Ergebnisse flossen bereits in diverse Vorträge ein, wurden publiziert (in Druck) und für einen Konferenzbeitrag eingereicht. Darüber hinaus ist für 2018 auf Basis der qualitativen Forschung ein quantitatives Projekt geplant, um die Vorgehensweise zu verifizieren. Dieses Projekt wird durch Unternehmen finanziert.

**Projekttitle:** **Historische Entwicklung der Unternehmensfunktion Einkauf von der Versorgungssicherung zur digitalen Innovations- und Wertschöpfungsverantwortung**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich  
**Projektzusammenfassung:** Kaum eine Funktion ist so im Wandel begriffen wie der Einkauf. Unzählige Studien befassen sich mit der zukünftigen Ausrichtung des Einkaufs im Spannungsfeld zwischen Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Ist man sich einig darüber, dass die Versorgungsfunktion Einkauf zum zentralen Werttreiber im Unternehmen aufsteigen wird, ist der Weg dorthin noch völlig unklar. Die Idee dieses Forschungsprojektes liegt darin, durch eine präzise Aufarbeitung der historischen Entwicklung dieser Funktion der Ableitung einer „Zukunftsvision“ näher zu kommen und konkret Maßnahmen für den notwendigen Change-Prozess aufzuzeigen. Welche organisatorischen und personellen Veränderungen sind notwendig, wie sieht Führung im Einkauf der Zukunft aus, sind nur einige Fragen, die in diesem Forschungsprojekt beantwortet werden. Diese Ergebnisse werden in 2018 in unterschiedlichen Formaten vorgetragen und veröffentlicht.

**Projekttitle:** **A Sustainable Supply Chain Framework**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich  
**Projektzusammenfassung:** Die Sustainable Development Goals der UN prägen gegenwärtig unternehmerisches Handeln. Leider fehlen bisher klare Richtlinien/Handlungsempfehlungen für Unternehmen, die SDGs erfolgreich umzusetzen. Das entwickelte Framework versucht in einem ersten Schritt, die Verbindung zwischen der Triple Bottom Line und SDGs herzustellen, ist das Nachhaltigkeits-Reporting der Unternehmen immer noch weitestgehend an der

TBL ausgerichtet. In Schritt zwei werden anhand der verschiedenen Stufen einer Lieferkette entsprechende Nachhaltigkeitsmaßnahmen zugeordnet (Sustainability Checklist). Deren erfolgreiche Implementierung bedarf eines nachhaltigen Managementmodells, das auf den Säulen Engagement, Transparenz und Governance ruht. Das Framework wurde zu Evaluierungszwecken auf einen konkreten Unternehmensfall angewendet und die Ergebnisse in Perth anlässlich der 4. Internationalen Conference on CSR vorgetragen. Die Erkenntnisse dienen des Weiteren als Ausgangsbasis für ein Forschungsprojekt zur Analyse der konkret in Unternehmen adressierten SDGs (dargestellt am Beispiel verschiedener Industrien) und einer möglichen Messbarkeit durch die Zuordnung relevanter KPIs.

**Projekttitel:** **Personalentwicklung in der Beschaffung**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich und Prof. Dr. Anja Karlshaus  
**Projektzusammenfassung:** Die Funktion Beschaffung zählte bisher nicht zu Bereichen, in denen innovative Konzepte des Mitarbeitertrainings und der -entwicklung zu finden sind. Gerade in den letzten Jahren hat aber die Funktion Beschaffung einen enormen Bedeutungszuwachs erhalten und dieser Tatsache soll in einem Herausgeberband Rechnung getragen werden. In einer quantitativen Studie untersuchten die Autorinnen Rahmenbedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten funktionspezifischer Personalentwicklungsmaßnahmen. Die dabei identifizierten typischen Probleme wurden durch praktische Empfehlungen und zahlreiche Best Cases Beispiele aus der Praxis, u.a. sind BASF, Bayer, Volkswagen oder Zalando zu nennen, ergänzt. Akademische Schwerpunktartikel setzen die Praxisbeiträge in einen theoretischen Bezugsrahmen und beleuchteten Aspekte wie z.B. Team- oder Führungskräfteentwicklung, die Bedeutung eines „Global Mindsets“ für Beschaffer, virtuelle Personalentwicklungsmöglichkeiten oder aber Agilitätskonzepte näher.

**Projekttitel:** **Web Analytics for Content Marketing Performance Measurement**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Julia Maintz und Fabienne Zaumseil (Online Communication Manager der Online Ärzte-Community coliquio)  
**Projektzusammenfassung:** Das Forschungsprojekt "Web Analytics for Content Marketing Performance Measurement" hatte zunächst eine Systematisierung von Metriken zur Erfassung von Content Marketing-Kampagnen zum Ziel. Basierend auf einem Vergleich von kommerziellen und nicht-kommerziellen Web Analytics-Werkzeugen wurden im zweiten Schritt den Content Marketing-Metriken Web Analytics-Werkzeuge und Funktionen für ein kontinuierliches Monitoring von Content Marketing-Kampagnen zugeordnet. Neben der Erfolgsmessung wurde der Einsatz von Prognosetools diskutiert.

**Projekttitel:** **Guerrilla Marketing as Customer Relationship Management Approach**  
**Projektteilnehmer:** Jil Leonhard (Mediengruppe RTL Deutschland GmbH), Prof. Dr. Julia Maintz  
**Projektzusammenfassung:** Das Forschungsprojekt „Guerrilla Marketing as Customer Relationship Management Approach“ beschäftigte sich mit der Fragestellung, inwiefern Guerilla Marketing für das Reputationsmanagement von Unternehmen und als Kundenbeziehungsmanagement-Ansatz verwendet werden kann.

- Projekttitle:** **#instafood – Eine Analyse des Phänomens der „Social Eater“ am Beispiel der Social Media Plattform Instagram**
- Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Christoph Willers
- Projektzusammenfassung:** Eine deutschlandweite Studie (n=1.847) der Cologne Business School hat das Nutzerverhalten im Hinblick auf „Food“-Postings innerhalb der Foto-Community Instagram näher untersucht. Auf Basis der Ergebnisse wurden Ableitungen formuliert, wie Unternehmen des Lebensmittelsektors im Rahmen ihrer Kommunikationsstrategien die Foto-Community Instagram in Bezug auf die eigene Präsentation und Interaktion mit dem Nutzer zielgruppenadäquat nutzen können. Die Ergebnisse flossen 2017 in eine Publikation im Rahmen der CBS Working Paper-Serie ein.
- 
- Projekttitle:** **Die Auswirkungen von ETFs und ähnlichen Anlageinstrumenten auf Marktpreise von Vermögenswerten**
- Projektteilnehmer:** Dr. Astrid Schornick, Prof. M. Gallmeyer (Virginia University)
- Finanzierung:** Europlace Institute of Finance
- Projektzusammenfassung:** Gemeinsam mit Prof. M. Gallmeyer von der University of Virginia arbeiten wir an einem Projekt, welches mit Forschungsgeldern des Europlace Institute of Finance (EIF) finanziert wurde. Es geht darum, die Auswirkungen von ETFs und ähnlichen Instrumenten auf das Gleichgewicht von Marktpreisen und deren Dynamik zu untersuchen. Insbesondere wenn diese neuen Instrumente Investoren in die Lage versetzen bisherige Investitionsbeschränkungen teilweise zu umgehen, werden sich Marktpreise anpassen. Hingegen kann sich eine einseitige Allokation innerhalb solcher Instrumente verzerrend auf die relative Preisgestaltung der einzelnen Vermögenswerte auswirken. Angesichts der großen Wachstumsraten von modernen Anlageinstrumenten ist es wichtig zu verstehen, inwieweit und unter welchen Umständen es zu Marktverzerrungen kommen kann.
- 
- Projekttitle:** **A Beer Index for International Food Security? A Co- Evolution Study of Global Trade and Investment Business Networks**
- Projektteilnehmer:** Dr. Florian Täube, Tiffany Tsui (Wageningen University) und Prof. Dr. Ronald Wall (Erasmus University Rotterdam/ WITS School of Economic and Business Sciences, University of the Witwatersrand)
- Projektzusammenfassung:** Grosszahlige quantitative Untersuchung zum Zusammenhang zwischen internationalem Handel von Bier als Prediktor für Direktinvestitionen im Lebensmittelsektor zur Einreichung in Research Policy
- 
- Projekttitle:** **MIGW - Mobility in a Globalised World beziehungsweise Forschungsstelle für nachhaltige Güter- und Personenmobilität an der Universität Bamberg**
- Projektteilnehmer:** Dr. Reinhard Kolke (Leiter des ADAC Technik Zentrums Landsberg), Prof. Dr. Jan Werner (Cologne Business School sowie Institute of Local Public Finance) und Prof. Dr. Niels Biethahn (FOM Hannover sowie Institut für Automobil Forschung). Leiter der Forschungsstelle ist Prof. Dr. Sucky (Universität Bamberg)
- Projektzusammenfassung:** Der Wunsch nach individueller Mobilität im Personenverkehr, aber auch das Streben nach individuellem Waren- und Güterverkehr im Spannungsfeld von Zeit, Kosten und Qualität unter Beachtung der drei Aspekte der Nachhaltigkeit - Ökologie, Ökonomie und die soziale Dimension - erfordert es, die damit verbundenen Probleme zu identifizieren und zu strukturieren, Handlungsalternativen zu entwickeln und diese zu bewerten. Deshalb ist seit März 2011 an dem Lehrstuhl für Produktion und Logistik der Universität Bamberg eine Forschungsstelle für nachhaltige Güter- und Personenmobilität eingerichtet. Die Forschung erfolgt insbesondere in Kooperation mit Dr. Reinhard
-

Kolke (Leiter des ADAC Technik Zentrums Landsberg), Prof. Dr. Jan Werner (Cologne Business School sowie Institute of Local Public Finance) und Prof. Dr. Niels Biethahn (FOM Hannover sowie Institut für Automobil Forschung). Leiter der Forschungsstelle ist Prof. Dr. Sucky (Universität Bamberg). Die Forschungsstelle arbeitet interdisziplinär, d. h. jenseits der tradierten Einteilung der Wissenschaftsgebiete in Betriebswirtschaftslehre, Ingenieurwissenschaften und Volkswirtschaft. Sie stellt sich der Notwendigkeit, zusammen gehörende Fragen auch in einem ganzheitlichen Sinne zu behandeln. Sicherergestellt wird das dadurch, dass sich die Leitung der Forschungsstelle aus Vertretern der drei Fakultäten Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre sowie des Maschinenbaus zusammensetzt. Des Weiteren findet eine aktive Vernetzung mit Vertretern verschiedener Unternehmen statt. Zur Förderung des interdisziplinären Austauschs zwischen Vertretern unterschiedlicher Disziplinen aus Wissenschaft und Praxis veranstaltet die Forschungsstelle die Konferenz „Mobility in a Globalised World“. Seit der ersten Konferenz 2011 in Iserlohn finden im jährlichen Turnus im Herbst die Konferenzen an unterschiedlichen Orten im In- und Ausland statt. Die Ergebnisse werden jeweils in einem Tagungsband dokumentiert und veröffentlicht. Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.migw.info>. Die Konferenz 2017 fand vom 25. September bis zum 26. September an der CBS statt.

## ENTREPRENEURSHIP AND INNOVATION

- Projekttitle:** **What Attracts Diasporas to Regions? Location and Jewish Diaspora Entrepreneurs**
- Projektteilnehmer:** Dr. Florian Täube, Erez Volovelsky (Tel Hai Academic college, Israel) und Dr. Maria Elo (Turku School of Economics, Turku University, und Institute of Migration, Turku, Finland)
- Projektzusammenfassung:** Komparative qualitative Fallstudie über Diaspora-Unternehmer in Schwellenländern- Zur Veröffentlichung in Regional Studies, Special Issue on "Communities on the Move: Effects of Diasporas on Regional Development, Innovation and Entrepreneurship"
- 
- Projekttitle:** **Bollywood and the Banyan Tree Strategy: Family Entrepreneurship in the Indian Film Industry**
- Projektteilnehmer:** Dr. Florian Täube, Prof. Mark Lorenzen, PhD (Copenhagen Business School, Dänemark)
- Finanzierung:** Carlsberg Foundation zur Konzeptionierung und Datensammlung (abgelaufen); CBS Forschungsfonds (zur Präsentation auf dem MOR Paper Development Workshop in Bangalore, Indien)
- Projektzusammenfassung:** Qualitative Untersuchung von Netzwerken in indischen Familienunternehmen und deren Einfluss auf Arten von Innovation. In 2017 eingereicht bei Management and Organization Review
- 
- Projekttitle:** **An affair to remember - the role of trust and information asymmetry for open innovation in cluster initiatives: evidence from MicroTec Southwest**
- Projektteilnehmer:** Dr. Florian Täube, Dr. Volker Nestle (Trumpf GmbH & Co. KG), Prof. Dr. Sven Heidenreich, Universität des Saarlandes) und Prof. Dr. Marcel Bogers (University of Copenhagen)
- Finanzierung:** -
- Projektzusammenfassung:** Grosszahlige quantitative Untersuchung zur Rolle von Vertrauen und Information in „Open Innovation“ Initiativen geographischer Cluster zur Veröffentlichung in Technological Forecasting and Social Change
- 
- Projekttitle:** **Longing to belong or pieces of ourselves all over the world? How multiple identities and institutional contexts affect entrepreneurial opportunities by members of diasporas**
- Projektteilnehmer:** Dr. Florian Täube, Prof. Lakshmi Ramarajan, PhD(Harvard Business School)
- Finanzierung:** -
- Projektzusammenfassung:** Konzeptioneller Artikel zur Rolle multipler Identitäten, insb. bei „Immigranten“ der zweiten Generation und deren Einfluss auf internationales Unternehmertum zur Einreichung bei Journal of Business Venturing
- 
- Projekttitle:** **Who is doing „international entrepreneurship“? A review, synthesis and agenda for different migrant-origin entrepreneurship types**
- Projektteilnehmer:** Dr. Florian Täube, Dr. Maria Elo (Turku School of Economics, Turku University, und Institute of Migration, Turku, Finland) Prof. Per Servais, PhD. (Southern Denmark University) und Prof. Lakshmi Ramarajan, PhD. (Harvard Business School)
- Finanzierung:** -
- Projektzusammenfassung:** Review-Artikel zur Zusammenführung verschiedener Literatur-Richtungen zum Thema Migration und Unternehmertum zur Veröffentlichung in der 1. Journal of World Business, Special Review Issue
-

- Projekttitle:** **Social Media Forensics: Risiken der digitalen Arbeitswelt erkennen und beheben**
- Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Marcin Grzegorzec, M. (Universität Siegen und Institut for Vision and Graphics), PD Dr. Simon Hegelich (Leitung, Universität Siegen, Forschungskolleg der Universität Siegen (FoKoS), Prof. Dr. Dr. Dietmar Janetzko (CBS), Dr. Katharina Kinder-Kurlanda (GESIS-Leibniz Institut für Sozialwissenschaften), Prof. Dr. Ingvill C. Mochmann (CBS und GESIS), Prof. Dr. Dr. Björn Niehaves (Universität Siegen), Dr. Katrin Weller (GESIS).
- Finanzierung:** Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), 1.8.2015 - 31.7.2017
- Projektzusammenfassung:** Die Nutzung von Social Media-Angeboten hat eine rasante Verbreitung erfahren und ist heute in fast allen sozialen und ökonomischen Zusammenhängen durchgesetztes Interaktions-, Kommunikations- und Repräsentationsmittel. Durch die massenhafte und weiterhin steigende Benutzung ist eine in dieser Qualität bisher nicht existierende Datenquelle menschlichen Verhaltens entstanden, die neben den o.g. Funktionen auch Möglichkeiten der Aus- und Verwertung sowie der Manipulation einschließt. Technisch werden gezielte Beeinflussungen oder Manipulationen beispielweise durch sogenannte „Bots“, ganze „Botnetze“ oder „Trolle“ realisiert. Wie kann der „User“ auf die daraus resultierenden potenziellen Risiken heute und zukünftig reagieren? Projektziel ist es, die Nutzerinnen und Nutzer von sozialen Netzwerken für die Risiken zu sensibilisieren und sie in die Lage zu versetzen, Manipulationen zu erkennen. Darüber hinaus sollen konkrete Hilfestellungen entwickelt werden, um den Selbstschutz und die „forensische Kompetenz“ der „User“ ohne Expertenwissen zu stärken und damit einen wichtigen Teilaspekt moderner Sicherheitsarchitektur in sozialen Netzwerken zu etablieren.
- Publikation der Ergebnisse:  
Diverse Publikationen und Vorträge, einsehbar auf:  
<https://www.uni-siegen.de/fokos/forschungsprojekte/so-mefo/?lang=de>
- Projekttitle:** **„Grimme Online Award 2017“ Mitglied der Nominierungskommission**
- Projektteilnehmer:** Prof. Michael Schwertel, Grimme Institut
- Finanzierung:** Beistellungen Grimme Institut
- Projektzusammenfassung:** Suche von preiswürdigen publizistischen Internetangeboten von Augmented Reality bis Webseiten
- Schwertel**, (2017). Grimme Institut Marl, Preispublikation Christian Bartels, Christian Artopé, Michael Schwertel, Monika Gemmer, Kübra Gümüşay, Christian Nuernbergk, Henning Grote: Statement der Nominierungskommission Marl

## EDUCATION AND METHODS

- Projekttitel:** **Lehrbuch Marketing**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich, Prof. Dr. Sascha Lord, Prof. Dr. Kristina Steinbiß, Prof. Dr. Torsten Weber  
**Projektzusammenfassung:** Mit dieser aktuellen Bestandsaufnahme zum Themenfeld Marketing verfügt die CBS nun über ihr erstes Lehrbuch, das in den Einführungskursen Marketing verwendet werden kann. Zu Beginn werden Grundlagen des Konsumentenverhaltens, des Kaufprozesses und der persönlichen Kaufentscheidung vermittelt. Vor diesem Hintergrund werden in Kapitel zwei Ziele und Maßnahmen der strategischen Marketingplanung erläutert, um dann in die operative Marketingplanung einzusteigen und die Bereiche Marken-, Produkt-, Distributions-, Kommunikations- sowie Preispolitik ausführlich zu diskutieren. Darüber hinaus geben Marketingprofis Einblicke in die Praxis und aktuelle Themen. Ein Best-Practice-Beispiel macht das Gelernte schnell (be)greifbar.
- Projekttitel:** **CSR & Interkulturelles Management**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Anja Karlshaus und Prof. Dr. Ingvill C. Mochmann  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen des Nachhaltigkeitsschwerpunktes der Hochschule und der existierenden CSR-Reihe erfolgte in 2017 die Vorarbeit für ein in 2018 geplantes Buchprojekt „CSR und Interkulturelles Management“. In dem Herausgeberband werden verantwortliche Unternehmensstrategien im interkulturellen Kontext aus wissenschaftlicher und praktischer Perspektive diskutiert. Anhand länderspezifischer Beispiele wird das teilweise unterschiedliche Verständnis von Nachhaltigkeit verdeutlicht und mögliche Ansätze aufgezeigt, wie hiermit umgegangen wird. Der Begriff des interkulturellen Managements wird darüber hinaus aber auch teilweise breiter diskutiert und auf verschiedene Stakeholdergruppen auch im nationalen Nachhaltigkeitsumfeld angewendet. Dabei wird ein Fokus auf das Thema interkulturelle Wertevermittlung und CSR-Verankerung gelegt. Manager aus renommierten Unternehmungen liefern und analysieren konzeptionell reflektierte Erfahrungen aus der Praxis und zeigen detailliert Modelle für eine erfolgreiche Umsetzung insbesondere in Funktionen wie der Beschaffung und dem Personalmanagement auf. Die Themenpalette reicht hierbei von Corporate Volunteering, dem Flüchtlingsengagement bis hin zu Beispielen nachhaltiger interkultureller Zusammenarbeit entlang der Wertschöpfungskette. Eingerahmt werden diese Praxisbeispiele durch wissenschaftliche Erklärungen, Studien und Analysen ausgewiesener (Hochschul-)Experten zur Thematik.
- Projekttitel:** **Ethische und methodische Herausforderungen bei der Erforschung versteckter Bevölkerungsgruppen**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Ingvill C. Mochmann  
**Projektzusammenfassung:** In diesem Projekt wird untersucht, wie man Informationen zu versteckten, marginalisierten und sensitiven Bevölkerungsgruppen erhalten kann, die einigermaßen generalisierbar sind. Des Weiteren wird untersucht, unter welchen Bedingungen Daten über diese Bevölkerungsgruppen für Sekundäranalysen zur Verfügung gestellt werden können. In jeder Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die schwer zugänglich sind und über die somit nur unzureichende Erkenntnisse bestehen. Oft sind jedoch belastbare Informationen unerlässlich, um z. B. gezielte Maßnahmen ergreifen zu können. Dieses Projekt wird u.a. als Fellow beim Harvard Humanitarian Initiative, Cambridge, USA durchgeführt.
-

**Projekttitle:** **Zentrum für Datenschutz**  
**Projektteilnehmer:** Lena Unbehauen, Karsten Desler, Dennis Schidlowski, Ingo Beckendorf, Tobias Raab, Ralf Treibmann und Prof. Dr. Frank Tapella.  
**Projektzusammenfassung:** Zentrum für Datenschutz, Gründung des Zentrums durch sieben IT-Experten und Anwälte / Juristen für IT-Recht: Lena Unbehauen, Karsten Desler, Dennis Schidlowski, Ingo Beckendorf, Tobias Raab, Ralf Treibmann und Prof. Dr. Frank Tapella.

Das Zentrum wird zunächst aus Eigenmitteln finanziert, später sollen Beiträge von Mitgliedern hinzukommen, die das als eingetragenen Verein organisierte Zentrum und seine Zielsetzungen unterstützen möchten. Das Zentrum soll den Datenschutz und die Datensicherheit in Unternehmen fördern. Diese Zwecke werden insbesondere durch die Beratung zu datenschutzrechtlichen Fragen und zur Datensicherheit in Deutschland verfolgt. Der Verein kann als solcher Siegel und ähnliche Nachweise an Unternehmen, Organisationen und Institutionen vergeben, die den Verein und seine Ziele unterstützen und bestimmte Anforderungen im Datenschutz erfüllen. Zugleich möchte der Verein erforschen, wie Daten besser geschützt und gesichert werden können und insbesondere einen Forschungsbeitrag zum Datenrecht mit seinen vielen ungelösten Rechtsfragen wie etwa zum Eigentum an Daten leisten.

**Projekttitle:** **Smart Learning Environments**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Julia Maintz  
**Projektzusammenfassung:** Das Forschungsprojekt beschäftigte sich mit der Bereitstellung von personalisierten Inhalten und Dienstleistungen für Lernende. Die Personalisierung von Lerninhalten und Dienstleistungen kann über die Erfassung des Verhaltens von Lernenden bezüglich e-Learning-Angeboten (auch über Web Analytics-Werkzeuge) realisiert werden. Die Erfassung von personenbezogenen Daten zu diesem Zweck steht jedoch im Widerspruch zu der im Mai 2018 in Kraft tretenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DS-GVO), wenn das Einverständnis von Lernenden nicht gegeben wird. Insofern wurden Geschäftsmodelle recherchiert, die auf der Zustimmung zur Datennutzung durch die Lernenden basieren.

**Projekttitle:** **„Wanderings“ nominiert für die Berlinale 2017 Robert Bosch Preis**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Michael Schwertel, Power-Toons  
**Finanzierung:** Beistellungen Robert Bosch  
**Projektzusammenfassung:** Internationale Koproduktion zwischen dem Libanon, Schweden und Deutschland zur Herstellung des Animadoks über vergessene Flüchtlinge in Malmö.

**Projekttitle:** **„Arab Filmforum 2017“ Berater für internationale Filmprojekte in Bremerhaven**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Michael Schwertel, Robert Bosch  
**Finanzierung:** Beistellungen Robert Bosch  
**Projektzusammenfassung:** Beratung von internationalen Produzenten und Regisseuren für den Robert Bosch Preis 2018

## LEADERSHIP AND ORGANIZATIONS

- Projekttitle:** **Teilzeitführung**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Anja Karlshaus und Prof. Dr. Boris Kaehler (Professor der Personalwirtschaft HTW Berlin)  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen des Forschungsprojektes „Teilzeitführung“ erfolgte eine Überarbeitung und Aktualisierung der Homepage ([www.teilzeitfuehrung.info](http://www.teilzeitfuehrung.info)), die Durchführung einer Reihe von Gastvorträgen v.a. in der Praxis sowie in den Medien (z.B. WDR) sowie die Durchführung von Trainings und Workshops (u.A. beim Bundesverband der Deutschen Personalmanager). Darüber hinaus fanden sich in 2017 eine Reihe von Veröffentlichungen (Interviews, Online-Beiträge, Artikel sowie ein Herausgeberwerk zum Thema „Teilzeitführung“)
- Projekttitle:** **Outplacement: Perspektiven und ausgewählte Betrachtungsebenen der integrierten Beratung**  
**Projektteilnehmer:** VBLP GmbH Unternehmensberatung Outplacement, Prof. Dr. Anja Karlshaus, Prof. Dr. Irene López, sechs Absolventen  
**Projektzusammenfassung:** In der Praxis sind die Zielsetzungen, inkludierte Leistungen und die Kommunikation über Outplacement in deutschen Unternehmen überwiegend noch unzureichend informativ und aufklärend. Das vorliegende Forschungsprojekt soll aus diesem Grund einen Beitrag dahingehend leisten, diese Erkenntnislücken weiter zu schließen und Empfehlungen für das Management zu generieren. Die Teilnehmer des Forschungsprojektes haben unterschiedliche Perspektiven und Fragestellungen betrachtet, um eine möglichst große Breite in diesem Themenfeld abzudecken. In Kooperation mit der Outplacement-Beratung VBLP wurde eine deutschlandweite Analyse zum „Thema Outplacement“ durchgeführt. Zusammenfassend ging es vordergründig darum, einen pragmatischen Ansatz für die operative Durchführung von Outplacementleistungen zu finden. Die Umsetzung erfolgte durch den Einbezug von Bachelor- und Masterarbeiten und stützte sich methodisch auf mehrere Verfahren: Literaturrecherchen, Mark- und Best Practice Analysen sowie qualitative Experteninterviews und Surveys. Alle Ergebnisse werden in einem gemeinsamen Working Paper der CBS-Schriftenreihe in 2018 veröffentlicht.
- Projekttitle:** **Diversity Management in Europa**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Anja Karlshaus, Prof. Dr. Ingvill C. Mochmann, Prof. Dr. Irene López und Prof. Dr. Ihar Sahakiants  
**Projektzusammenfassung:** In Kooperation mit der Diversity-Beratung UngleichBesser wurde eine europaweite Analyse zum Thema ‚Diversity&Inclusion‘ (D+I) durchgeführt. Dabei ging es um die Forschungsfrage, inwiefern sich die Aktivitäten von D+I in den jeweiligen europäischen Länder(clustern) unterscheiden, die mit Hilfe einer systematischen Inhaltsanalyse und durch qualitative Befragungs-techniken beantwortet werden soll. Es sollen hierzu Beweggründe, Umfeldfaktoren (z.B. Gesellschaft, Politik, etc.), Stellhebel und Umsetzungsinitiativen verschiedener Ländercluster auf einer Meta-Ebene verglichen werden: Die Umsetzung erfolgte durch den Einbezug von Bachelor- und Masterarbeiten und stützte sich methodisch v.A. auf eine systematische Inhaltsanalyse von kommunizierten Diversity-Aktivitäten von ca. 20 - 30 europäischen Unternehmen pro Cluster. Die Ergebnisse der Arbeit werden in 2018 in Form eines gemeinsamen Working Papers in der CBS-Schriftenreihe veröffentlicht.
-

**Projekttitel:** **Möglichkeiten zur Stärkung/Einführung einer Projektorganisation**  
**Projektteilnehmer:** Detecon International GmbH, Prof. Dr. Irene López, sechs Master-Studierende  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/Smart Working wurden vor allem die Chancen und Grenzen von Projektarbeit in dem Konzept Smart Working betrachtet. Dabei ging es besonders darum zu erforschen, in welchen Bereichen sich eine hohe, bzw. niedrige Eignung von Projektarbeit abzeichnet. Außerdem wurden wesentliche Aspekte zur Implementierung von Projektarbeit betrachtet und versucht, eine Vorhersage zu treffen, ob Projektarbeit in dem Konzept Smart Working eher eine Modeerscheinung oder zukunftsfähig ist.

**Projekttitel:** **Gesundheitsmanagement im digitalen Zeitalter**  
**Projektteilnehmer:** Detecon International GmbH, Prof. Dr. Irene López, sechs Master-Studierende  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/Smart Working wurde in diesem Forschungsprojekt schwerpunktmäßig betrachtet, wo die gesundheitlichen Gefahren des grenzenlosen Arbeitens liegen, wie das Betriebliche Gesundheitsmanagement sich wandelt und wie entsprechend der Boundary Theory Grenzen gesetzt werden können. Es wurde untersucht, welche konkreten Maßnahmen sich entsprechend der unterschiedlichen Mitarbeitertypen als sinnvoll erweisen.

**Projekttitel:** **Chancen und Risiken des Einsatzes von Social Media Plattformen in Unternehmen**  
**Projektteilnehmer:** Detecon International GmbH, Prof. Dr. Irene López, fünf Master-Studierende  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/Smart Working wurde in diesem Forschungsprojekt untersucht, ob Tools auch zur Steuerung von Unternehmen eingesetzt werden können. Darüber hinaus wurde betrachtet, wie Wirkmechanismen von bestimmten Plattformen aussehen und wie die Selbstorganisation durch bestimmte Plattformen reguliert werden kann. Insgesamt wurden hier die Chancen und Grenzen von Social Media Plattformen untersucht sowie die Wirkung im gesellschaftlichen Kontext analysiert.

**Projekttitel:** **Leadership im digitalen Zeitalter**  
**Projektteilnehmer:** Detecon International GmbH, Prof. Dr. Irene López, sechs Master-Studierende  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/Smart Working wurden in diesem Forschungsprojekt die konkreten Anforderungen an die ergebnisorientierte Führung untersucht. Grundsätzlich sollte die Frage geklärt werden, welche Kernkompetenzen der Führungskraft sich im digitalen Zeitalter verändern oder verändern werden. Es wurde untersucht, welche Führungsinstrumente grundsätzlich dafür zur Verfügung stehen, gerade auch, um virtuelle Teams zu führen.

**Projekttitel:** **Einfluss von Smart Working auf die Kommunikation**  
**Projektteilnehmer:** Detecon International GmbH, Prof. Dr. Irene López, zwei Master-Studierende  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/Smart Working wurden in diesem Forschungsprojekt die konkreten Anforderungen und Veränderungen an die Kommunikation in Unternehmen betrachtet. Es sollte herausgestellt werden, wie sich das Nutzungsverhalten von Kommunikationsmedien und der face-to-face Kommunikation verändert hat und verändert. Folglich wurden sich daraus ergebende mögliche Konsequenzen für die Quantität und Qualität der Kommunikation im Team und für die Führung aufgeführt.

**Projekttitle:** **Smart Working: Einfluss der Möglichkeit der Raumwahl auf die Produktivität**  
**Projektteilnehmer:** Detecon International GmbH, Prof. Dr. Irene López, drei Master-Studierende  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/Smart Working wurde in diesem Forschungsprojekt untersucht, welchen Effekt die Schaffung einer Bürowelt, in der die Arbeitnehmer je nach Arbeitsanforderungen, unterschiedliche Räume wählen können, hat. Insbesondere war dieses Forschungsprojekt von der Frage geleitet, ob die Raumwahl einen Einfluss auf die Produktivität insofern ausübt, als dass diese gesteigert werden kann.

**Projekttitle:** **Smart Working und Arbeitgeberattraktivität**  
**Projektteilnehmer:** Detecon International GmbH, Prof. Dr. Irene López, drei Master-Studierende  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/Smart Working wurde in diesem Forschungsprojekt analysiert, welchen Effekt das neue Arbeitskonzept Smart Working auf die Arbeitgeberattraktivität hat. In Smart Working Arbeitsformen sollen bspw. die Flexibilität und das Empowerment deutlich erhöht werden; dieses Forschungsprojekt war demnach von der Frage geleitet, welchen Effekt diese veränderte Arbeitsform auf die Wahrnehmung und Bewertung der Arbeitgeberattraktivität ausübt.

**Projekttitle:** **Key Performance Indicators (KPI´s) zur Messung des „Erfolgs“ von Smart Working Initiativen**  
**Projektteilnehmer:** Detecon International GmbH, Prof. Dr. Irene López, drei Master-Studierende  
**Projektzusammenfassung:** Im Rahmen der Forschung zu dem Themenfeld New Work/Smart Working wurde in diesem Forschungsprojekt betrachtet, inwiefern und welche Key Performance Indicators (KPI´s) identifiziert werden können. Dabei richteten sich die KPI´s nicht auf harte, monetäre Kenngrößen, sondern es sollten gerade nicht-monetäre Elemente, Determinanten oder Bedingungen, die das unternehmerische Handeln entscheidend beeinflussen, identifiziert werden.

**Projekttitle:** **Historische Analyse des sozial verantwortungsvollen Personalmanagements**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Ihar Sahakiants, Prof. Dr. Marion Festing (ESCP Europe Berlin), Prof. Dr. Thomas Steger (Universität Regensburg)  
**Projektzusammenfassung:** Das vorliegende Projekt befasst sich mit der historischen Analyse der gesellschaftlich verantwortungsvollen Personalmanagementpraktiken. Am Beispiel eines großen deutschen Traditionsunternehmens werden die Kontinuität der gesellschaftlichen Verantwortungsübernahme für Mitarbeiter und die Rolle der bedeutendsten Interessengruppen, vor allem der Anteilseigner, der Belegschaft, der Gesellschaft und der öffentlichen Hand hinsichtlich des Aufrechterhaltens und der Stärkung des sozial verantwortungsvollen Handelns der Unternehmung analysiert.

**Projekttitle:** **Sozial verantwortungsvolle Direktorenvergütung**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Ihar Sahakiants  
**Projektzusammenfassung:** In den letzten Jahren hat das Thema der sozialen Verantwortung von Unternehmen zunehmend an Bedeutung gewonnen. Insbesondere angesichts der jüngsten Unternehmensskandale und Diskussionen über die Angemessenheit der Direktorenvergütung wird hierbei die Notwendigkeit der sozial verantwortlichen Gestaltung der Personalmanagementpraktiken hervorgehoben. Dieses Projekt ist der Diskussion der gesellschaftlichen Verantwortungsübernahme und Direktorenvergütung gewidmet

---

und beschäftigt sich mit der Frage, wie das sozial verantwortliche und nachhaltige unternehmerische Handeln mit den erfolgsorientierten Vergütungsmodellen für Topmanager vereinbart werden kann und sollte.

- Projekttitle:** **Personalmanagement in Mittel- und Osteuropa**
- Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Ihar Sahakiants, Prof. Dr. Marion Festing (ESCP Europe Berlin)
- Projektzusammenfassung:** Das Projekt umfasst eine Reihe der Teilprojekte, welche das Personalmanagement in Mittel- und Osteuropa (MOE) erforschen. Der erste Teil des Projektes ist dem Thema der leistungsorientierten Verfügung in MOE gewidmet, die im spezifischen historischen und institutionellen Kontext verankert ist. Eine besondere Bedeutung wird dabei den Spezifika der Direktorenvergütung in dieser Region beigemessen. Eine weitere Studie im Rahmen des Projektes untersucht den Einfluss solcher landesspezifischer Organisationsfaktoren wie der Gründungsgeschichte und Unternehmensgröße auf die Berichterstattung über die sozial verantwortungsvollen Personalmanagementpraktiken in Russland.

## RISING ECONOMIES AND MARKETS

- Projekttitle:** **Effekte internationaler Wirtschaftszusammenarbeit und Corporate Governance Strukturen auf die Entwicklung und Wirtschaftsleistung lokaler Unternehmen, insbesondere in Entwicklungsländern**
- Projektteilnehmer:** Stefan Lutz, PhD und die internationalen Kooperationspartner Prof. Ehab Mohamed (German University in Cairo), Prof. Mohamed Basuony (American University in Cairo) und Prof. Mina Balamoune (University of North Florida)
- Finanzierung:** Teilfinanzierung durch DAAD und German University in Cairo
- Projektzusammenfassung:** Zurzeit untersuchen wir den Einfluss der Zusammenarbeit mit Multinationals und den Einfluss internationaler Eigentümerstrukturen auf die Entwicklung und Wirtschaftsleistung lokaler Unternehmen. Folgende Aktivitäten wurden unternommen:
1. Konferenz 5. – 10. Januar 2017: AEA Annual Meetings, Chicago, Illinois, USA, Vortrag: "Gender and Firm Performance in Middle Eastern and African Economies", Session "Feminist Economics: Out of Africa"; selbst finanziert.
  2. Konferenz 22. – 25. März 2017. International Atlantic Economic Conference, Berlin, Vortrag „International Ownership and SMEs in Middle Eastern and African Economies“.
  3. Forschungsaufenthalt 30. Juni - 1. August 2017: University of North Florida, Jacksonville, Florida, USA; selbst finanziert.
  4. Forschungsaufenthalt 22. – 25. August 2017: German University in Cairo; Drittmittel von German University in Cairo.
  5. Konferenz 4. – 9. Oktober 2017: International Atlantic Economic Conference, Montreal, Quebec, Kanada, Vortrag: „The influence of international ownership on West African firms“; Drittmittel vom DAAD.
- Projekttitle:** **Validating the micro determinants of export performance model for Halal food and beverage industries in Malaysia**
- Projektteilnehmer:** Mehran Najmaei MBA und Azman Hashim (International Business School Universiti Teknologi Malaysia)
- Projektzusammenfassung:** Das Projekt war Teil einer PhD-Forschung, die sich auf die Entwicklung eines Modells konzentrierte, das auf den Mikrodeterminanten der Exportleistung in malaysischen Halal-Lebensmittel- und Getränkeindustrien basiert.
- Projekttitle:** **Economic geography and emerging market clusters: A co-evolutionary study of local and non-local networks in Bangalore**
- Projektteilnehmer:** Dr. Florian Täube, Prof. Amit Karna, PhD(Indian Institute of Management-Ahmedabad, Indien) und Dr. Petra Sonderegger (Dalberg Advisors, Mumbai, Indien)
- Finanzierung:** Kelm-Stiftung für Reisekosten zur Datensammlung (abgelaufen)
- Projektzusammenfassung:** Längsschnittfallstudie des IT-Clusters in Bangalore, Indien zur Rolle von lokalen und nicht-lokalen Netzwerken und deren jeweiligem Einfluss auf die Clusterentwicklung zur Veröffentlichung in International Business Review, Special Issue on "Competitive Dynamics and Co-evolution of MNCs and Local Rivals in Emerging Markets"
- Projekttitle:** **The business of government: the state as obstacle and facilitator for private investment in Central Asia**
- Projektteilnehmer:** Dr. Florian Täube, Dr. Manuel Stark (Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG) und Prof. Dr. Joachim Ahrens (PFH Göttingen)
- Finanzierung:** BMBF (abgelaufen)
-

**Projektzusammenfassung:** Vergleich der Rolle des Staates in Kasachstan und Usbekistan für die Entwicklung der (privaten) Wirtschaft zur Veröffentlichung in Management and Organization Review

**Projekttitle:** **Frugal Innovation and Global Value Chain Upgrading: Evidence from India**  
**Projektteilnehmer:** Dr Florian Täube, Carolina Koch, M.A. (Cap Gemini, ehemalige Master-Studentin der EMS)

**Projektzusammenfassung:** Erweiterung des Konzepts von Upgrading in globalen Wertschöpfungsketten anhand von Fallbeispielen zu frugalen Innovationen eingereicht bei Management and Organization Review in 2017

**Projekttitle:** **Veränderungen der Wettbewerbsfähigkeit und der Intensität der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit der neuen EU-Mitgliedstaaten in den Jahren 2000-2014**

**Projektteilnehmer:** Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Warschauer Wirtschaftshochschule und der Krakauer Wirtschaftsuniversität in der Zeit vom 01.01.2016-31.12.2018 durchgeführt von Prof. Dr. hab. Elzbieta Czarny, Prof. Dr. hab. Edward Molendowski und Prof. Dr. Malgorzata Zmuda.

**Finanzierung:** Drei-jähriges Forschungsstipendium des National Science Center Poland; Zeitrahmen vom 01.01.2016-31.12.2018 (ca. 100.000 Euro)

**Projektzusammenfassung:** Es gibt zwei Hauptziele des Projekts: theoretisch (Beantwortung der Forschungsfrage: Welche Faktoren beeinflussen die Wettbewerbsfähigkeit der aufholenden Wirtschaft) und empirisch (Beantwortung der Forschungsfrage: Wie hat sich die Wettbewerbsfähigkeit der neuen Mitgliedstaaten (EU10) in dem Zeitraum von 2000-2014 entwickelt?). Wir schlagen ein Modell einer wettbewerbsfähigen aufholenden Wirtschaft vor und modellieren die Beziehung zwischen ihrer Wettbewerbsfähigkeit (die Fähigkeit, die Positionierung innerhalb der internationalen Arbeitsteilung zu verbessern, was zu sozio-ökonomischer Entwicklung führt) und dem Zustrom ausländischer Direktinvestitionen (FDI).

**Projekttitle:** **Tourism and Culture – How Sport Tourism can change our Values and Attitudes towards other Cultures**

**Projektteilnehmer:** Hanno Martens M.A.  
**Projektzusammenfassung:** Doctoral Dissertation (PhD) at the University of Brighton

**Projekttitle:** **Abenomics**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Anke Scherer  
**Projektzusammenfassung:** Die Beschäftigung mit den Auswirkungen der Abenomics genannten japanischen Wirtschaftspolitik auf die Gesellschaft führte bereits 2016 zur Veröffentlichung von „Abenomics und die Prekarisierung der japanischen Gesellschaft.“ In: Köhn, S.; Unkel, M. (Hrsg.) Prekarisierungsgesellschaften in Ostasien. Aspekte der sozialen Ungleichheit in China und Japan (133-154). Wiesbaden: Harrassowitz. Zur Fortführung dieses Projekts wurde vom 21.05. bis 09.06.2017 ein Forschungsaufenthalt am Deutschen Institut für Japanforschung Tokyo durchgeführt. Die Ergebnisse des Forschungsaufenthalts sind in einem Artikel zusammengefasst, der 2018 unter dem Titel „Abenomics als Narration der Krisenbewältigung.“ in Schad-Seifert, A. (Hrsg.) Japan in der Krise – Soziale Herausforderungen und Bewältigungsstrategien (53-72). Wiesbaden: Springer VS Verlag erschienen ist.

**Projekttitle:** **Fiskale Dezentralisierung in Bolivien**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Jan Werner  
**Projektzusammenfassung:** 04/2017 - 07/2017, La Paz, Bolivien, GIZ Bolivien, Der Struktur- und Ordnungspolitische Beratungsfonds zur Reformgestaltung (SOB) der GIZ wählte Bolivien als eines der ersten Partnerländer und hier im speziellen die fiskalische Dezentralisierung aus. Die bolivianischen Partner des Vorhabens waren unter anderem das technische Team des Autonomien Vizeministeriums für Dezentralisierung und das technische Team des Ministeriums für Wirtschaft und Öffentliche Finanzen.

**Projekttitle:** **Fiskale Dezentralisierung in Bolivien**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Jan Werner  
**Projektzusammenfassung:** 04/2017 - 07/2017, La Paz, Bolivien, GIZ Bolivien, Der Struktur- und Ordnungspolitische Beratungsfonds zur Reformgestaltung (SOB) der GIZ wählte Bolivien als eines der ersten Partnerländer und hier im speziellen die fiskalische Dezentralisierung aus. Die bolivianischen Partner des Vorhabens waren unter anderem das technische Team des Autonomien Vizeministeriums für Dezentralisierung und das technische Team des Ministeriums für Wirtschaft und Öffentliche Finanzen.

**Projekttitle:** **Unterstützung des sambischen Dezentralisierungsprozesses**  
**Projektteilnehmer:** Prof. Dr. Jan Werner  
**Projektzusammenfassung:** 08/2017 - 01/2018, Lusaka, Sambia, GIZ Sambia, Mitglied des Evaluierungsteams, Projektbewertung und Überprüfung eines Nachfolgeprogramms mit dem Titel „Unterstützung des sambischen Dezentralisierungsprozesses“ (D4D III) für die GIZ Sambia. Die Bewertung und Empfehlung für das Folgeprogramm erfolgte auf der Grundlage der OECD / DAC-Kriterien und der Capacity WORKS-Erfolgsfaktoren der GIZ. Die Hauptverantwortung des Gutachters innerhalb des Evaluierungsteams lag bei der fiskalischen Dezentralisierung, bei der externen Haushaltsprüfung der subnationalen Einheiten, dem öffentlichen Finanzmanagement der lokalen Einheiten, der Beschaffung der öffentlichen Hand, der vertikalen Rechenschaftspflicht, dem capacity development und dem Personalmanagement der lokalen Einheiten in Sambia.

## PUBLIKATIONEN

### MONOGRAPHIEN/ HERAUSGEBERSCHAFTEN

**Bungard, P.** (2017). CSR und Geschäftsmodelle. Auf dem Weg zum zeitgemäßen Wirtschaften. Berlin Heidelberg: Springer Gabler.

**Bungard, P., Schmidpeter, R.** (2017). CSR in Nordrhein-Westfalen. Nachhaltigkeits-Transformation in der Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik. Berlin Heidelberg: Springer Gabler.

**Bungard, P., Schmidpeter, R.** (2017). CSR in Nordrhein-Westfalen. Berlin Heidelberg: Springer Gabler.

**Capaldi, N., Idowu, S. O., Schmidpeter, R.** (2017). Dimensional Corporate Governance. Berlin Heidelberg: Springer Gabler.

**Fröhlich, E., Karlshaus, A.** (2017). Personalentwicklung in der Beschaffung. Best Practices aus Theorie und Praxis, Springer Gabler Verlag: Wiesbaden.

**Karlshaus, A., Kaehler, B.** (2017). Teilzeitführung. Rahmenbedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten in Organisationen, Springer Gabler Verlag: Wiesbaden.

**López, I.** (2017). CSR und Wirtschaftspsychologie – Psychologische Strategien zur Förderung nachhaltiger Managemententscheidungen und Lebensstile (Hrsg.), Springer: Berlin.

**Lu, H., Schmidpeter, R., Capaldi, N., Zu, L.** (2017). Building New Bridges between Business and Society. Berlin Heidelberg: Springer Gabler.

**Mitra, N., Schmidpeter, R.** (2017). Corporate Social Responsibility in India. Berlin Heidelberg: Springer Gabler.

### ARTIKEL IM BUCH

**Brinkmann, M., Willers, C.** (2017). CSR als Win-Win-Strategie, in: Stehr, C. (Hrsg.): CSR und Marketing, Wiesbaden, S. 183-196.

**Czarny E., Żmuda M.** (2017). Nowe państwa członkowskie

UE w procesie doganiania Niemiec. W: M. Maciejewski, K. Wach (ed.), Handel zagraniczny i przedsiębiorczość międzynarodowa we współczesnej gospodarce. Kraków: Uniwersytet Ekonomiczny w Krakowie, S. 47-59.

**Fröhlich, E., Karlshaus, A.** (2017). Status Quo: Personalentwicklung in der Beschaffung – Ergebnisse einer empirischen Studie, In: E. Fröhlich & A. Karlshaus (Hrsg.): Personalentwicklung in der Beschaffung. Best Practices aus Theorie und Praxis, Springer Gabler Verlag: Wiesbaden, S. 1 – 26.

**Herrmann, B.** (2017). Globale Finanzmärkte – Sozialethische Herausforderungen, in Bergold, R./Sautermeister, J./Schröder, A. (eds.) Dem Wandel eine menschliche Gestalt geben. Sozialethische Perspektiven für die Gesellschaft von morgen, 227-238.

**Janetzko, D.** (2017). The role of APIs in data sampling from social media. In Quan-Haase, A. and Sloan, L., (eds.), The Sage Handbook of Social Media Research Methods, S. 146–160, Sage: London.

**Karlshaus, A., Kaehler, B.** (2017). Führen in Teilzeit – Zum Stand der Dinge in Theorie und Praxis, In: A. Karlshaus & B. Kaehler (Hrsg): Teilzeitführung. Rahmenbedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten in Organisationen, Springer Gabler Verlag: Wiesbaden, S.3 - 30.

**López, I., Lucas, C.**, (in Druck), Nutzung von Social Media im Sport: Erwartungen und Motive. In: Horky, T., Stiehler, H. J., Schierl, T., Die Digitalisierung des Sports in den Medien, Band 13 Sportkommunikation (Hrsg). Herbert von Halem-Verlag: Köln.

**Lucas, C.** (in Druck). Brand Image in Formula E – Interesting for Car Manufacturers? In: E. Sucky, J. Werner, R. Kolke, N. Biethahn (Hrsg.), Mobility in a Globalized World 2017, Springer.

**Sahakiants, I.** (2017). Investigating the Concept of Socially Responsible Executive Pay. In M. Aluchna and S. Idowu

(Eds), *Responsible Corporate Governance: Towards Sustainable and Effective Governance Structures*, S. 207-222. New York, NY et al.: Springer.

**Sahakiants, I., Festing, M., Fröhlecke, M.** (2017). Expatriate Compensation at Robert Bosch GmbH: Coping with Modern Mobility Challenges. In P. Dowling, M. Festing and A. Engle (Eds.), *International Human Resource Management*, 7th ed., S. 318-324. Andover: Cengage Learning EMEA.

**Schornick, A.V.** (2017). Coauthor of chapter "Heterogeneous Expectations. In Bernard Dumas and Elisa Luciano: *The Economics of Continuous Time Finance*. Cambridge: MIT Press, S. 461-486.

**Thiele, P., Gackstatter, T., Schulze, M., Gleich, R., Tschandl, M., Möller, K.** (2017). Controllingstandards in der Unternehmenspraxis – Studienergebnisse zur internationalen Verbreitung. in Gleich, R., Losbichler, H., Möller, K., Tschandl, M. (Hrsg.) *Standards im Controlling – Controllerarbeit professionell ausrichten und strukturieren*. Haufe-Lexware, Freiburg/München/Stuttgart, S. 103-117.

**Thiele, P., Schulze, M., Gleich, R.** (2017). Kompetenzmanagement im Controllerbereich auf Basis des Controller-Kompetenzmodells. In Gleich, R., Losbichler, H., Möller, K., Tschandl, M. (Hrsg.) *Standards im Controlling – Controllerarbeit professionell ausrichten und strukturieren*. Haufe-Lexware, Freiburg/München/Stuttgart, S. 87-101.

**Weber, T., Enders, B.** (2017). Nachhaltiges Konsumentenverhalten – Welche Nachhaltigkeitssiegel beeinflussen den Verbraucher? In: *CSR und Marketing. Nachhaltigkeit und Verantwortung richtig kommunizieren* (Stehr, C., Struve, F.), Springer Gabler, Wiesbaden.

**Weißhuhn, S., Lemmen, S., Fröhlich, E.**, (2017). Optimal Regional Distribution Centre Location of Technology Companies in Eastern Europe: A Quantitative and Qualitative Perspective. In R. Bogaschewsky u.a. (Hrsg.) *Supply Management Research*. Berlin Heidelberg: Springer Gabler, S. 145-163

---

## VERÖFFENTLICHUNG IN ZEITSCHRIFTEN

**Bähr, C., Lichtblau, K.** unter Mitwirkung von **van Baal, S., Enste, D.H., Eyerund, T., Möller, M., Schmitz, E., Starick, C., Wetzchewald, P.** (2017). Nutzen von Labels im Maschinen- und Anlagenbau. Impuls-Stiftung des VDMA, Frankfurt a. M.

**Baliamoune, M., Lutz S.** (2017). Financing and performance of female-owned firms in Middle Eastern and African Economies. ICAE WP 1709, <http://eprints.ucm.es/41075/1/1709.pdf>.

**Baliamoune, M., Lutz, S.** (2017). Gender and Firm Performance in Middle Eastern and African Economies. AEA/IAFFE conference paper, Chicago, January 2017, <https://www.aeaweb.org/conference/2017/preliminary/paper/3knkKd94>.

**Fröhlich, E.** (2017). In drei Schritten zur nachhaltigen Beschaffung, erschienen unter: <https://www.springer-professional.de/-corporate-social-responsibility/beschaffungscontrolling/in-drei-schritten-zur-nachhaltigen-beschaffung/11986514>, 16.01.2017

**Fröhlich, E.** (2017). Das Procurement-Agility- Framework (PFA): Herausforderungen im Einkauf erfolgreich meistern, in: BMEnet Guide Beschaffungsdienstleister, 2018, S. 39

**Fröhlich, E.** (2017). In starren Systemen gedeihen keine verantwortungsbewussten Manager, Interview für die Beschaffung aktuell, H. 9, S. 24-26

**Fröhlich, E., Jürgens, C.** (2017). Nachhaltiges Lieferantenmanagement: Notwendigkeit oder Illusion, in: Der Betriebswirt, Nr.1, S. 15-20.

**Fröhlich, E., Karlshaus, A.** (2017). Digitale Transformation in der Beschaffung, erschienen unter: <https://www.springerprofessional.de/industrie-4-0/-corporate-social-responsibility/digitale-transformation-in-der-beschaffung/12234584>, 30.05.2017.

**Havermann, C., Fischer, K.-M., Willers, C.** (2017). Wege aus der Ertragsfalle. Einschneidende Veränderungen in der Wurstindustrie, unter [https://www.ebnerstolz.de/de/6/4/4/3/4/Ebner\\_Stolz\\_Wege\\_aus\\_der\\_Ertragsfalle\\_20170713.pdf](https://www.ebnerstolz.de/de/6/4/4/3/4/Ebner_Stolz_Wege_aus_der_Ertragsfalle_20170713.pdf)

**Herrmann, B.** (2017). Wie viel Verantwortung trägt Europa für Armut und Hunger in Afrika? Zum Recht auf Ernährung und den Regeln des Welthandels, in Amos International 2/2017, 9-14.

**Hummel, F., Martens, H. M.** (2017). Frankfurt, Germany: destination promotion, planning, and policy. In: The SAGE International Encyclopaedia of Travel and Tourism.

**Hummel, F., Martens, H. M.** (2017). ITB Berlin: overview of world's leading travel trade show and its role as an intermediary in travel and tourism. In: The SAGE International Encyclopaedia of Travel and Tourism.

**Janetzko, D.** (2017). Manipulation in sozialen Netzwerken. Deutschland & Europa, 73:28– 34.

**Janetzko, D.** (2017). Social Bots und Fake News - Was EU- und UNESCO-Referenzrahmen zum Lernen im digitalen Zeitalter darüber (nicht) sagen / Social Bots and Fake News as (not) seen from the Viewpoint of Digital Education Frameworks. Zeitschrift für Medienpädagogik.

**Janetzko, D., Krauss, J., Nann, S., Schoder, D.** (2017). Breakdown: Predictive values of Tweets, forums and news in EUR/USD trading. In International Conference on Information Systems, Seoul, Korea, Dec. 8–13.

**Janetzko, D., Krauss, J., Nann, S.** (2017). Differential effects of buy and sell rules in sentiment-informed EUR/USD trading. SSRN, <https://papers.ssrn.com/sol3/papers2.cfm?abstractid=2922485>.

**Karlshaus, A., Kaehler, B.** (2017). Instrument der Frauenerförderung: Teilzeitführung, In: Arbeit und Arbeitsrecht (AuA), Heft 8, S. 456 - 460.

**Karlshaus, A., Kaehler, B.** (2017). Karriere in Teilzeit, In: Human Resources Manager, Juni/Juli 2017, S. 76 – 78.

**Karlshaus, A., Segger, P.** (2017). Führungskräfteentwicklung in Beschaffung, In: E. Fröhlich & A. Karlshaus (Hrsg): Personalentwicklung in der Beschaffung. Best Practices aus Theorie und Praxis, Springer Gabler Verlag, Wiesbaden, S. 91 – 116.

- Kolb M., Fröhlich E., Schmidpeter R.** (2017). Implementing Sustainability as the new normal: Responsible Management Education - from a private business school's perspective. *International Journal of Management Education*, 15(2), Part B, S. 280-292.
- Lichtblau, K., van Baal, S., Schleiermacher, T., Schmitt, K.** (2017). Bürokratiekosten und neue Wege zur Vermeidung von Bürokratie. *Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., München*.
- López, I.** (2017). E-Coaching. *HR RoundTable News*, April 2017, S. 14 – 15, Hamburg.
- López, I.** (2017). Mimik und Gestik in Verhandlungen deuten und einsetzen, *Vertriebs Manager*, Juni 2017 Erschienen unter: <https://www.vertriebsmanager.de/ressort/koerpersprache-verhandlungen-deuten->
- López, I.** (2017). Sechs Kompetenzen, die jeder Vertriebler in Verhandlungen braucht, *Vertriebs Manager*, März 2017, Erschienen unter: <https://www.vertriebsmanager.de/ressort/6-kompetenzen-die-jeder-vertriebler-verhandlungen-braucht-1834915728>.
- López, I.,** (2017). Future Work: Emotionale Intelligenz als Führungskompetenz, *HR Round Table News*, September 2017, S. 34 – 35, Hamburg.
- Martens, H. M.** (2017). The Freeway System in Europe. In: *The SAGE International Encyclopaedia of Travel and Tourism*.
- Martens, H. M., Reiser, D.** (2017). Analysing the Image of Abu Dhabi and Dubai as Tourism Destinations – The Perception of first-time Visitors from Germany. *Journal of Tourism and Hospitality Research*.
- Meckel A., Mochmann I. C., Voicu B., Miertsch M.** (2017). „Children Born of War and Social Trust. Analyzing Consequences of Rejection.“ *Social Change Review* 2017 (Vol. 15 (1): 25-51.
- Migendt, M., Polzin, F., Schock, F., Täube, F.A., v. Flotow, P.** (2017). Beyond Venture Capital: an exploratory study of the finance-innovation-policy nexus in cleantech. *Industrial and Corporate Change*, <https://doi.org/10.1093/icc/dtx014>.
- Mochmann, I. C.** (2017). Children Born of war - A Decade of International and Interdisciplinary Research, *Historical Social Research* 42 (1): 320-346. doi:10.12759/hsr.42.2017.1.320-346.
- Mochmann, I. C.** (2017). Reflections on the Definition and Categorization of "Children Born of War". *Acta Medica Academica*, 2017 (46): 2.
- Molendowski E., Remer L., Żmuda M.** (2017). Foreign Direct Investment in the EU-10 Economies and Shaping of Their International Competitive Position, *Unia Europejska.pl*, Vol. 5.
- Mundus, T., Willers, C.** (2017). Die neue Verhandlungsstärke für O+G. Mit den Argumenten Nachhaltigkeit, Authentizität und Regionalität punkten, in: *Lebensmittelzeitung*, 10/2017, Frankfurt/Main, S. 25.
- Mundus, T., Willers, C.** (2017). Verbraucher befördern O+G-Konsolidierung. Welche Auswirkungen die zunehmende Konzentration der Erzeuger für Vermarkter hat, in: *Lebensmittelzeitung*, 8/2017, Frankfurt/Main, S. 24.
- Mundus, T., Willers, C.** (2017): Landgard bringt Frucht-Logistik auf Trab. Neue grüne Drehscheibe entsteht in Berbersdorf – Gute Entwicklung bei O+G soll Pusch bekommen, in: *Lebensmittelzeitung*, 5/2017, Frankfurt/Main, S. 52.
- Najmaei, M., Mansori, S., Zakaria, Z., Raueiser, M.** (2017). Marketing from Islamic Perspective, Tapping into the Halal Market. *Journal of Marketing Management and Consumer Behavior*, 1(5).
- Polzin, F., Sanders, M., Täube, F.** (2017). A diverse and resilient financial system for investments in the energy transition. *Current Opinion in Environmental Sustainability*, Special Issue on "Learning and Innovation in Resilient Systems", 28: 24-32, <https://doi.org/10.1016/j.coesust.2017.07.004>.

- Robers, D., Schulze, M.** (2017). Gut geplant und dann zerstört - Disruption trifft klassische Innovationssteuerung. in: Schwenker, B., Dauner-Lieb, B. (Hrsg.) Gute Strategie – Der Ungewissheit offensiv begegnen. Campus, Frankfurt/New York, S. 99-109.
- Scherer, A., Deckert, C.** (2017). The Dao of Innovation: What European innovators can learn from philosophical Daoism. *Kindai Management Review* 2017 (5), 104-117.
- Schmidpeter, R.** (2017). Am Ende der Selbstgefälligkeit. *Die Wirtschaft*. Nummer 2/17, Seite 11, URL: <https://www.die-wirtschaft.at/die-wirtschaft/csr-am-ende-der-selbstgefaeligkeit-144136>.
- Schmidpeter, R.** (2017). Die digitale Arbeitswelt und der Mensch: Warum ein nachhaltiges Management immer wichtiger wird. *IM+io Das Magazin für Innovation, Organisation und Management*. Nummer 1/17, S. 70-73.
- Schmidpeter, R.** (2017). Gemeinsames Handeln gefragt. In Bundesliga Stiftung (Ed.), *Zweite Studie zum freiwilligen gesellschaftlichen Engagement des Profifußballes. Saison 2015/16*, S. 44-45.
- Schmidpeter, R.** (2017). Nachhaltiges Unternehmen – Globale Herausforderung als Treiber von Innovationen. In Initiative HOLZVERBINDET (Ed.), *Chancen und Entwicklungen im Holzbau, Tagungsband 2017*, S. 58-62.
- Schulze, M.** (2017). Controlling-Prozessmodell 2.0 – Ein Leitfaden für die Beschreibung und Gestaltung von Controlling-Prozessen. *International Group of Controlling. Haufe-Lexware, Freiburg/München/Stuttgart (Co-Autor)*.
- Schulze, M., Heidenreich, S.** (2017). Linking energy-related strategic flexibility and energy efficiency – The mediating role of management control systems choice. *Journal of Cleaner Production*. 140, S.1504-1513.
- Schulze, M., Heidenreich, S., Spieth, P.** (2017). The impact of energy management control systems on energy efficiency in the German manufacturing industry. *Journal of Industrial Ecology*. DOI: 10.1111/jiec.12625 (zur Veröffentlichung angenommen).
- Sucky, E., Kolke, R., Biethahn, N., Werner, J., Koch, G.** (2017). Mobility in Globalised World 2016, *Logistik & Supply Chain Management Issue 16*, Bamberg, Germany, University of Bamberg Press, S. 1-335.
- Thiele, P., Schulze, M., Gleich, R.** (2017). Verbreitung von Controlling-Standards in der Unternehmenspraxis – Ergebnisse einer internationalen Studie. *Controller Magazin*. 42 (4), S. 82-84.
- Tsui, T., Wall, R., Täube, F.A.** (2017). Co-Evolution of Global Trade and Investment Business Networks: A Beer Index? *Academy of Management Proceedings 2017* (1), 13491 <https://journals.aom.org/doi/10.5465/ambpp.2017.13491abstract>
- Volovelsky, E.K., Elo, M., Täube, F.A.** (2017). What Attracts Diasporas to Regions? Location and Jewish Diaspora Entrepreneurs. *Academy of Management Proceedings 2017* (1), 11491 <https://journals.aom.org/doi/10.5465/ambpp.2017.11491abstract>
- Weber, T., Baier, K.** (2017). Consumers' attitude of green food product attributes and behavioural indicators on green purchase intention. *International Journal of Advanced Science and Engineering*, Vol.5 (2017) No. 4
- Werner, J.** (2017). Mobility in Urban Economics in Sucky et al (2017) *Mobility in Globalised World 2016, Logistik & Supply Chain Management Issue 16*, Bamberg, Germany, University of Bamberg Press, S. 155-156.
- Werner, J.** (2017). Options to support Urban Infrastructure Delivery in Pakistan - a survey for the province Khyber Paktunkhwa in Sucky et al (2017) *Mobility in Globalised World 2016, Logistik & Supply Chain Management Issue 16*, Bamberg, Germany, University of Bamberg Press, S. 175-201.
- Willers, C., Inderhees, P.** (2017). Nachhaltigkeit im Milchsektor. *Das Nachhaltigkeitsprogramm 2020 bei DMK als strategischer Ansatz*, in: *molkerei-industrie*, 3/2017, Bad Breisig/Rhein, S. 23-25.

**Żmuda** M., (2017). Towards A Taxonomy of International Competitiveness, Journal of Management and Business Administration. Central Europe, Vol. 25 (3), S. 97-116.

## WORKING PAPERS

**Deckert, C.** (2017). Creative Heuristics. A Framework for Systematic Creative Problem Solving, CBS Working Paper; Nr. 1/2017, Köln.

**Deckert, C., Rehberg, D., Rütten, P.** (2017). Beer Inventory Game. Entwicklung und Realisierung eines Planspiels zur Simulation selektiver Lagerhaltungsstrategien im Distributionsnetzwerk. CBS Working Paper; 3/2017, Köln.

**Schmidt, S., Willers, C.** (2017). #instafood – Eine Analyse des Phänomens der „Social Eater“ am Beispiel der Social Media Plattform Instagram, CBS Working Paper; Nr. 2/2017, Köln.

**Żmuda M., Czarny E.** (2017). Competitiveness of a catching-up economy as ability to close technological

## CONFERENCE PROCEEDINGS/ REVIEWS/SONSTIGES

**Maintz, J., Zaumseil, F.** (2017). Using Web analytics for content marketing performance measurement. Proceedings of the 5th International Conference on Contemporary Marketing Issues/ ICCMI. 21-23 June 2017, Thessaloniki, Greece, 515-520.

**Rundshagen, V., Raueiser, M. & Albers, S.** (2017): Business Schools Dealing With Conflicting Logics: A Configurational Approach in: Proceedings of the 76th Annual Meeting of the Academy of Management. Academy of Management, 11600.

**Schwertel, M.** (2017). Grimme Institut Marl, Preispublikation Christian Bartels, Christian Artopé, Michael Schwertel, Monika Gemmer, Kübra Gümüşay, Christian Nuernbergk, Henning Grote: Statement der Nominierungskommission Marl

**Schwertel, M.** (2017). Pressesprecher, Quadriga Media, Michael Schwertel,: Medien Trend 360-Grad-Video Berlin





